

# HANDWERKSKAMMER ULM

## 450 Karrierechancen warten

Jugendliche können sich auf viele freie Ausbildungsplätze bewerben, über alle Gewerke hinweg – Ausbildungsbörse der Handwerkskammer unterstützt auch Betriebe bei der Azubi-Suche

Jugendliche im Gebiet der Handwerkskammer Ulm können sich in den Landkreisen derzeit noch auf rund 450 freie Lehrstellen in den unterschiedlichsten Ausbildungsberufen bewerben.

Die Karrierechancen im Handwerk stehen gut und die Ausbildungsbetriebe zwischen Ostalb und Bodensee sind sich einig: Wichtiger als etwa Schulnoten oder der bisherige Werdegang der Bewerberinnen und Bewerber sind für die Betriebe der persönliche Eindruck, Motivation und die Bereitschaft mitanzupacken. Fürs regionale Handwerk kommt es weniger darauf an, wo ein Bewerber herkommt, sondern vielmehr, wo er hinwill. Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm, betont: „Wir geben jedem eine Chance, der motiviert ist und im Handwerk arbeiten und lernen will. Selbst wenn er oder sie keinen Schulabschluss hat. Alles andere wäre Unsinn angesichts der großen Zahl an unbesetzten Ausbildungsplätzen in der Region.“

### Qual der Wahl für junge Menschen

Arbeiten mit Lebensmitteln, Metall oder doch lieber für den Klimaschutz? Das Handwerk bietet eine Vielzahl von Ausbildungsberufen in unterschiedlichen Bereichen. Jugendliche können aus über 130 verschiedenen Berufen wählen. Aktuell sind vor allem Ausbildungsberufe im Elektro- und Metallbereich (+16 Prozent) besonders gefragt. Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (+7 Prozent) und Elektriker (+22 Prozent) arbeiten dabei



Beliebt in diesem Jahr bei Jugendlichen: Ausbildungsberufe im Nahrungsmittelhandwerk, wie Bäckerin.

Foto: Handwerkskammer Ulm

direkt an der Klimawende mit. Auch im Lebensmittelhandwerk steigt die Nachfrage wieder. Die Ausbildungsberufe Bäcker (+11 Prozent) und Fleischer (+17 Prozent) verzeichnen jeweils ein merkliches Plus im Vergleich zum Vorjahr. Ebenfalls einen Zuwachs gibt es bei den kaufmännischen Berufen (+23 Prozent).

Mehlich gibt den Jugendlichen auf Ausbildungsplatzsuche den Tipp: „Einfach auf den Wunschbetrieb zugehen, ein Praktikum machen und herausfinden, wo die eigenen Stärken und Fähigkeiten liegen. Zu jedem Schulabschluss oder Talent gibt es im Handwerk einen passenden Karriereweg.“

### In der Ausbildungsbörse der Handwerkskammer Ulm gemeldete Lehrstellen nach Landkreisen:

- Alb-Donau-Kreis: 42
- Biberach: 85
- Bodenseekreis: 35
- Heidenheim: 17
- Ostalbkreis: 114

- Ravensburg: 102
- Stadtgebiet Ulm: 35

Die Ausbildungsbörse der Handwerkskammer Ulm unterstützt auch Handwerksbetriebe bei der Suche nach einem Azubi im regionalen Handwerk. Weitere Informationen und Angebote unter [kurzlinks.de/ausbildungboerse](https://kurzlinks.de/ausbildungboerse)

## Bunte Fußstapfen

Begeisterung für Farbe: Kai und Tim Messerschmidt machen eine Lehre zum Maler- und Lackierer

### Wie habt ihr den Weg zum Maler- und Lackierer-Handwerk gefunden?

**Tim:** Unser Familienbetrieb, Malerfachbetrieb Horst Schneider e.K., wird in fünfter Generation geführt. Schon als Kinder haben wir viel mitbekommen von der Arbeit. Die Zusammenarbeit mit unserer Familie, die Farbe und Kreativität haben uns noch mehr dazu geleitet, als Maler und Lackierer zu arbeiten.

**Tim:** Besonders wichtig finde ich die Wertschätzung, die man sowohl von unseren Familienmitgliedern als auch von Kunden bekommt. Das Ausschlaggebende nach einem Auftrag sind das Lob sowie die Freude, die man hat, nachdem man gute Arbeit geleistet hat.

### Welche Talente empfindet ihr als besonders wichtig?

**Kai:** Ganz klar sollte man Spaß an der Arbeit haben. Die körperliche Belastung muss man berücksichtigen, da man viel auf dem Gerüst arbeitet. Auch wichtig ist die Geduld, da es bei manchen Aufgaben etwas dauern kann und man sich Zeit lassen muss, damit es problemlos abläuft.

### Was hat euch an diesem Beruf am meisten gefallen?

**Kai:** Für mich war es sehr inspirierend, das Ergebnis nach einem Arbeitsauftrag zu sehen. Und diesen dann in die Wirklichkeit umzusetzen, hat mir viel Freude gebracht.



Geteilte Leidenschaft fürs Handwerk: Die Zwillinge Kai (links) und Tim Messerschmidt haben ihr Talent zum Beruf gemacht. Foto: Handwerkskammer Ulm

## Innovative Ausbildung

Land fördert überbetriebliche Berufsausbildung mit rund 920.000 Euro – Handwerk fordert gleiche finanzielle Aufmerksamkeit für Bildungswege

Jährlich durchlaufen rund 4.000 Auszubildende im Rahmen ihrer handwerklichen Ausbildung die Bildungsstätten der Handwerkskammer Ulm. Damit ergänzt die überbetriebliche Ausbildung die praktische im Betrieb und die theoretische in der Berufsschule. Sie spielt somit eine wichtige Rolle bei der Sicherung von Qualitätsstandards im Handwerk. Denn insbesondere kleinere Betriebe können oft nicht alle Ausbildungsinhalte abdecken.

An den Standorten Ulm und Friedrichshafen erwerben die Azubis während der überbetrieblichen Ausbildung neuestes Wissen – beispielsweise in den Bereichen Wasserstoff, Wärmepumpen oder Smart Homes. Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm, sagt: „Die überbetriebliche Ausbildung fördert nicht nur die Bildung junger Menschen, sondern auch den Technologietransfer in die Betriebe hinein. Sie wird somit zum wichtigsten Innovationsmotor für die Weiterentwicklung vieler kleiner und mittelständischer Handwerksbetriebe.“

Die Handwerkskammer hat die gesetzliche Aufgabe, die berufliche Bildung zu fördern und damit die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte zu sichern. Diese versorgen die Bevölkerung in der Region täglich mit guten handwerklichen Leistungen. „Von unseren Bildungsakade-



Bildungsstätten des Handwerks spielen eine wichtige Rolle beim Technologie-Transfer.

Foto: amh-online

mien profitiert letztlich jeder in unserer Gesellschaft. Denn die heutigen Auszubildenden sind die qualifizierten Fachkräfte von morgen. Diese benötigen wir dringend, um die Herausforderungen der Energie- und Klimawende zu bewältigen“, so Mehlich. Das baden-württembergische Wirtschaftsministerium unterstützt die Berufsausbildungslehrgänge der

Handwerkskammer Ulm in diesem Jahr mit rund 920.000 Euro. Mehlich sagt: „Wenn wir die Gleichwertigkeit zwischen beruflicher und akademischer Bildung erreichen wollen, brauchen wir endlich die gleiche Aufmerksamkeit für beide Karrierewege – auch in finanzieller Hinsicht. Es kann nicht sein, dass für die berufliche Bildung allein die Betriebe zahlen.“

### KOMMENTAR

## Vorurteile ausräumen

Nachwuchstalente sind gefragt. Deshalb ist es wichtig, dass wir junge Menschen für unsere Ausbildungsberufe begeistern. Inzwischen muss man sich richtig etwas einfallen lassen, wenn man bei der Masse an Möglichkeiten herausstechen will. Es lohnt sich aber, auf die Karrieremöglichkeiten im Handwerk hinzuweisen. Denn: In unseren Berufen haben Jugendliche die Chance, ihre Talente richtig zu entfalten. Nicht umsonst lautet das Motto der aktuellen Imagekampagne: „Im Handwerk kannst du vie-



”

Unsere Betriebe bieten Jugendlichen eine Perspektive. Im Handwerk tragen sie dazu bei, den Wohlstand in unserer Region zu erhalten.“

**Joachim Krimmer**  
Präsident der Handwerkskammer Ulm  
Foto: Armin Buhl

les sein. Vor allem du selbst.“ Wir brauchen endlich ein Umdenken! Hartnäckige Vorurteile müssen wir endgültig ausräumen. Handwerk ist natürlich traditionell, nachhaltig und klassisch. Handwerk arbeitet aber auch mit KI, ist innovativ und digital. Unsere Betriebe bieten jungen Menschen eine Perspektive. Im Handwerk tragen sie mit ihren Ideen dazu bei, den Wohlstand in unserer Region zu erhalten. Und schaffen etwas, das bleibt.

Wie ist Ihre Meinung? Schreiben Sie uns per E-Mail an: [redaktion@hwk-ulm.de](mailto:redaktion@hwk-ulm.de)

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Vollversammlung

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Ulm findet am Donnerstag, 27. Juni 2024, ab 14 Uhr, im Götz-Kottmann-Saal, in der Olgastraße 72, statt.

- Auf der Tagesordnung stehen:
- Begrüßung und Regularien
  - Bericht des Präsidenten
  - Grußwort der Gäste
  - Jahresabschluss und Lagebericht 2023
  - Festsetzung der Rücklagen 2023
  - Beschlüsse  
Berufsbildungsausschuss
  - Regionale Schulentwicklung
  - Ausschuss für Verkehr und Infrastruktur:  
Beschlussvorschlag
  - Das Berufswaldierungsgesetz
  - Aktuelle politische Themen
  - Informationen
  - Verschiedenes
  - Ehrungen

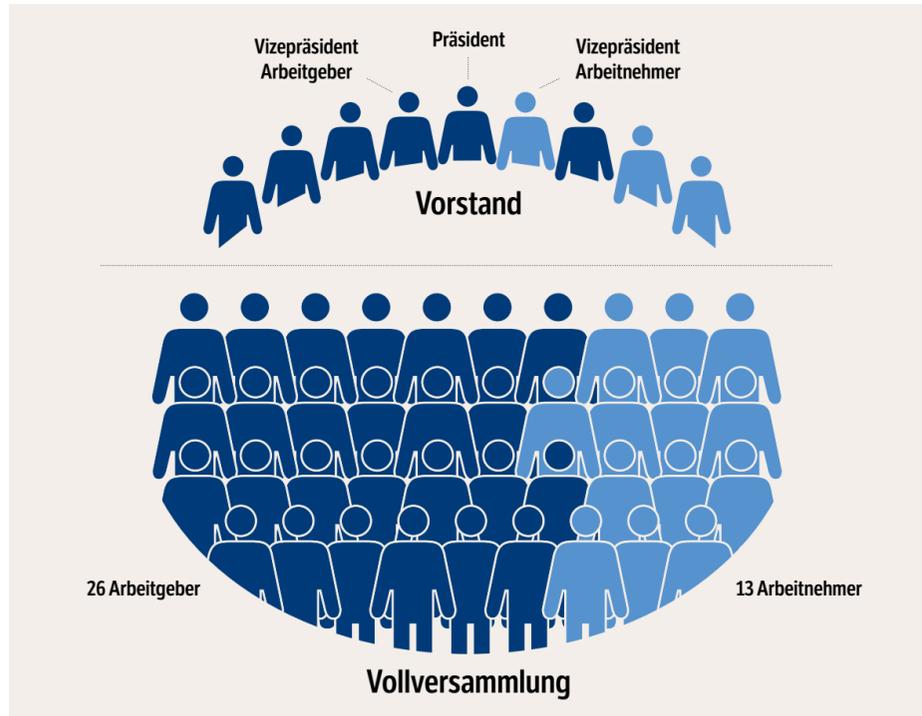
### IMPRESSUM

**Handwerkskammer Ulm**  
Olgastraße 72, 89073 Ulm,  
Pressstelle: Tel. 0731/1425-6103  
Fax 0731/1425-9103  
Verantwortlich:  
Hauptgeschäftsführer Dr. Tobias Mehlich

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

# Bekanntmachung des Wahlleiters zur Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Handwerkskammer Ulm – Wahlperiode 2024-2029

In der Deutschen Handwerkszeitung Nr. 6 vom 22. März 2024 habe ich auf Seite 8 zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Mitglieder der Vollversammlung der Handwerkskammer Ulm Wahlperiode 2024–2029 aufgefordert. Innerhalb der gesetzten Frist (2. Juni 2024) wurde je ein Wahlvorschlag für die Vertreter des selbständigen Handwerks und für die Vertreter der Arbeitnehmer eingereicht. Der Wahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzungen am Montag, 3. Juni 2024 die eingegangenen Wahlvorschläge geprüft und zugelassen, sowie das Gesamtergebnis der Wahl festgestellt. Gemäß § 20 Wahlordnung (Anlage C zum Gesetz zur Ordnung des Handwerks) gelten die in den Wahlvorschlägen benannten und nachstehend bezeichneten Bewerber als gewählt.



**Vertreter des selbständigen Handwerks und des handwerksähnlichen Gewerbes:**  
**Anlage A: Bau- und Ausbaugewerbe (6 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Christof Hartmann</b> Zimmerermeister	<b>Holger Städele</b> Maurer- und Betonbauermeister	<b>Tobias Plümer</b> Zimmerermeister
<b>Maximilian Steigitzer</b> Zimmerermeister	<b>Norbert Schlager</b> Stuckateurmeister	<b>Ilija Kevilovski</b> Maler- und Lackierermeister
<b>Jürgen Sihler</b> Maler- und Lackierermeister	<b>Anton Schenk</b> Stuckateurmeister	<b>Wolfgang Haide</b> Diplom-Bauingenieur/ Maurer- und Betonbauer- Handwerk
<b>Felix Ruetz</b> Stuckateurmeister	<b>Alfons Leuthe</b> Dipl. Ingenieur Bau/ Maurer- und Betonbauer- Handwerk	<b>Gerald Fischbach</b> Maurer- und Betonbauer- meister
<b>Katja Maier</b> Zimmerermeisterin	<b>German Binz</b> Holzbetriebswirt/ Zimmerermeister	<b>Olaf Wahl</b> Maler- und Lackierermeister
<b>Alfred Rainer Kolb</b> Bauingenieur/Maurer- und Betonbauer-Handwerk	<b>Simon Haag</b> Bauingenieur/Maurer- und Betonbauer-Handwerk	<b>Steffen Fuchs</b> Maurer- und Betonbauer- meister

**Anlage A: Elektro- und Metallgewerbe (10 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Günter Gebauer</b> Elektrotechnikermeister	<b>Alexandra Jelitte-von Ow</b> Metallbaumeisterin	<b>Alfred Keller</b> Klempnermeister
<b>Armin Jöchle</b> Elektromechanikermeister	<b>Philipp Ernie</b> Elektroinstallateurmeister	<b>Eberhard Schön</b> Elektrotechnikermeister
<b>Alexander Hamler</b> Elektrotechnikermeister	<b>Heike Ebser</b> Dipl. Ingenieurin/Feinwerk- mechaniker-Handwerk	<b>Andreas Spiegler</b> Dipl. Betriebswirt/Kraft- fahrzeugtechniker-Hand- werk
<b>Stefan Schmid</b> Kraftfahrzeugmechaniker- meister	<b>Klaus Fürst</b> Metallbauermeister	<b>Martin Becker</b> Installateur- und Heizungs- bauermeister
<b>Sven Geiger</b> Installateur- und Heizungs- bauermeister	<b>Ralf Schebesta</b> Ofen- und Luftheizungs- bauermeister	<b>Anton Löcher</b> Feinwerkmechaniker- meister
<b>Petra Wieseler</b> Betriebswirtin Kraftfahr- zeugtechniker-Handwerk	<b>Peter Prinzing</b> Maschinenbaumechaniker- meister	<b>Winfried Kupper</b> Metallbauermeister

**Ordentliche Mitglieder 1. Stellvertreter 2. Stellvertreter**

<b>Uwe Wöhrle</b> Elektroinstallateurmeister	<b>Wilhelm Georg Klingler</b> Karosserie- und Fahrzeug- bauermeister	<b>Marcus Dodel</b> Elektrotechnikermeister
<b>Robert Smejkal</b> Klempnermeister	<b>Stefan Mickley</b> Installateur- und Heizungs- bauermeister	<b>Günter Öxler</b> Kraftfahrzeugtechniker/ Zweiradmechaniker
<b>Sabine Rehm-Heinzelmann</b> Geschäftsführerin Elektrotechniker-Handwerk	<b>Martin Vöhringer</b> Geschäftsführer Kraftfahrzeugtechni- ker-Handwerk	<b>Thomas Zimmermann</b> Geschäftsführer Elektrotechniker-Handwerk
<b>Andreas Feuerer</b> Schornsteinfegermeister/ Installateur- und Heizungs- bauer-Handwerk	<b>Hans-Peter Seitz</b> Geschäftsführer Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk	<b>Thomas Fischer</b> Geschäftsführer Metallbauer-Handwerk

**Anlage A: Nahrungsmittelgewerbe (2 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Werner Leser</b> Bäckermeister	<b>Florian Hepp</b> Bäckermeister	<b>Edgar Raisch</b> Bäckermeister
<b>Heinz Frühholz</b> Bäckermeister	<b>Tim Günther</b> Bäckermeister	<b>Gerhard Wein</b> Bäckermeister

**Anlage A: Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege (2 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Oliver Ditz</b> Friseurmeister	<b>Claudia Rau</b> Friseurmeisterin	<b>Gabriele Schenk</b> Friseurmeisterin
<b>Alexandra Frater-Pabst</b> Friseurmeisterin	<b>Elke Blümel</b> Friseurmeisterin	<b>Fatma Örgün Önümlü</b> Friseurmeisterin

**Anlage A: Holz-, Glas-, Textil- und sonstige Gewerbe (2 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Michael Bucher</b> Tischlermeister	<b>Daniel Brutscher</b> Schreinermeister	<b>Florian Sinz</b> Schreinermeister
<b>Peter Krattenmacher</b> Schreinermeister	<b>Angela Müller-Ackermann</b> Tischlermeisterin	<b>Bettina Stroppel</b> Raumaustatterin

**Anlage B – B1 und B2 (4 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Tobias Metzler</b> Speiseeishersteller/Bäcker- meister	<b>Klaus-Peter Pfau</b> Bautrocknungsgewerbe/ Stuckateurmeister	<b>Denise Winner</b> Kosmetikerin/Friseurmeisterin

**Ordentliche Mitglieder 1. Stellvertreter 2. Stellvertreter**

<b>Elke Schuster</b> Maßschneider-Meisterin	<b>Thomas Raschke</b> Goldschmied	<b>Petra Dalheimer</b> Dipl. Volkswirtin/Metall- schleifer Handwerk
<b>Andreas Mayer</b> Land- und Baumaschinen- mechatronikermeister/ Fahrzeugverwerter	<b>Christian Streidt</b> Bestatter	<b>Frieder Braun</b> Glaser/Glas- und Porzellanmaler-Handwerk
<b>Sylke Lambert</b> Steinmetz- und Steinbild- hauermeisterin/ Bestattungs-Handwerk	<b>Christian Haggmüller</b> Zimmerermeister/Holz- und Bautenschutz	<b>Karl-Johannes Kirschmer</b> Stuckateurmeister/Fuger im Hochbau

**Vertreter der Gesellen und anderen Arbeitnehmer mit abgeschlossener Berufsausbildung:**  
**Anlage A: Bau- und Ausbaugewerbe (3 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Doris Leckebusch</b> Industriekauffrau im Maurer- und Betonbauer- Handwerk	<b>Alexander Braunwarth</b> Maurer	<b>Benjamin Kopp</b> Schreiner im Maurer- und Betonbauer-Handwerk
<b>Matthias Ricken</b> Dachdeckermeister	<b>Brigitte Rau</b> Technische Sachbearbeiterin im Maurer- und Beton- bauer-Handwerk	<b>Martin Zoller</b> Maurer
<b>Rolf Kühnle</b> Maurermeister	<b>Christian Ribatzky</b> Maurer- und Betonbauer- meister	<b>Klaus Lampe</b> Maurer- und Betonbauer- meister

**Anlage A: Elektro- und Metallgewerbe (5 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Michael Emhart</b> Industriefachwirt im Metall- bauer-Handwerk	<b>Dominic Weith</b> Konstruktionsmechaniker im Metallbauer-Handwerk	<b>Theresa Schmid</b> Elektronikerin für Energie- und Gebäudetechnik
<b>Felix Meingast</b> Kraftfahrzeugtechniker- meister	<b>Alexander Zopp</b> Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik	<b>Miriam Broux</b> Automobilkauffrau
<b>Alexander Petrick</b> Installateur- und Heizungs- bauermeister	<b>Dennis Gramm</b> Spengler/Klempner	<b>Samuel Oppold</b> Zimmerer im Klempner- Handwerk
<b>Edeltraud Sauter</b> kfm. Angestellte im Metall- bauer-Handwerk	<b>Manfred Bottlinger</b> Kraftfahrzeug-Schlosser	<b>Birgit Rigo</b> Verwaltungsangestellte im Metallbauer-Handwerk
<b>Christina Stadelmann</b> kfm. Angestellte im Installa- teur- und Heizungsbauer- Handwerk	<b>Katja Förste</b> Kaufrau für Bürokommuni- kation im Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk	<b>Stefanie Wiest</b> Sachbearbeiterin Frakturi- erung im Landmaschinen- Handwerk

**Anlage A: Nahrungsmittelgewerbe, Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie Holz-, Glas-, Textil- und sonstige Gewerbe (3 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Giuliana Katić</b> Friseurmeisterin	<b>Corinna Duckek</b> Friseurmeisterin	<b>Dennis Hirscher</b> Bäcker
<b>Markus Behrendt</b> kfm. Angestellter im Parkettleger-Handwerk	<b>Isabel Heymann</b> Glasermeisterin	<b>Roland Fischer</b> Schreiner
<b>Daniel Burkhardt</b> Schreiner	<b>Lukas Blaser</b> Tischlermeister	<b>Manuela Ruess</b> Verkaufsleiterin Fleischerei

**Anlage B – B1 und B2 (2 Sitze)**

Ordentliche Mitglieder	1. Stellvertreter	2. Stellvertreter
<b>Peter Pfau</b> Stuckateur im Bautrocknungs-Handwerk	<b>Stefan Hägele</b> Glaser/Fensterbauer im Glas- und Porzellanmaler- Handwerk	<b>Nina Eisenmann</b> kfm. Angestellte im Graveur-Handwerk
<b>Benjamin Rupp</b> Büchsenmacher im Graveur-Handwerk	<b>Matthias Binzler</b> Schreinermeister im Bestatter-Handwerk	<b>Anja Schöffler</b> Klavier- und Cembalo- bauerin